

Zeitschrift: Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau
Herausgeber: Historische Gesellschaft des Kantons Aargau
Band: 3 (1862-1863)
Register: Wort- und Sachbestand

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wort- und Sachbestand.

Die grössere Zahl bezeichnet die Seite, die kleinere dahinter je die Seitenspalte,
Paragraphen oder Zeile.

A.

ablegen Verweise 345. Busse einzahlen, Widerruf thun.
Aemter des obern Freiamtes 137.
Aemter des untern Freiamtes 138.
Angelsachsen legende in Sarmensdorf 130.
Angelsachsen-Tragödie gespielt 133.
Ankenfluh, Ankenbalm 54. Riesensteine.
Ankenkübel, ein Kleinkinderstein 15.
Annägelten, ein Markenzeichen 96.
Antwort 266. der gerichtlich sich Vertheidigende.
Axtwurf des hl. Wolfgang 61.

B.

Badenerbusse unter dem Rain 196.
bariskörnlin 169. Gewürz.
batzen vele 169. Felle im Vliess.
Beguinen 114. Geistlicher Schwesternverein seit 1187.
Beilager vor der Trauung. 118.
bekœmbern 183. belästigen.
bekümmern einen 267. gerichtlich anfechten.
benüdig 200. genügend.
bescheiden 198. billig. — gewand, darin einer bescheidenheit ist 167. sonntägliches, ehrbares.
Bettlerstein bei Wohlen 74.
bewerben der güter 229. Acker bestellen.
Bildberge 91. 98. 101.
Bildsteine Christi 66.
blumen 221. die Ansaat.
bluotrunssig schlagen 171. hat doppelte Busse zur Folge.
blutschin 168. ein Salzgemässe.
Boden 169. ein Waarenfass; namentlich Salzfass mit ungereinigtem oder Lecksalz. Grimm Wb. 2, 216.

Bohlerstein 126. hol: domus, atrium.
Brod keil-, oder hammerförmig gebacken, cuneus, cuneolus, franz. Quignot 21. 22.
Bubenbergischer und Landenbergischer Spruchbrief 240. 266. 268.
Burkhardsgrab zu Beinwil 58.
Bussenmass 266. einfaches = 9, dreifaches = 27 Pfd.

C.

clarmunt 167. Beuteltuch.
crützsteine ze Baden 194. Gerichtsteine des Stadtfriedens.

D.

dät 307. Diät, Tagfahrt.
dieb vnd frevel, richten über 254. Gericht über das Blut, furtum et iudicium sanguinis.
Dienst 232. Dienstboten.
Dillstein 81. 82.
Doggelistein, Doggelistube 78.
Donnerkeil, Donnerstein 122. 44. 46. 47.
Dorfbriefe, ihre Erneuerungs Sporteln 143.
Dorfgerechtigkeit, ihr Begriff und steigender Geldwerth 157.
Dreihäupter 97.
Dreispiß 22. Opferbrode.
Dreistein 94—96.
Dürst und Tüerst 41. Wild. Jäger.
Dürstender Riese 31.

E.

Erschatz (herarium, erarium, honorarium, intrarium) ist die beim Antritt des Erblehens dem Grundherrn zu zahlende Gebühr. 144. 150. 165¹⁰.
Engelsäxerstein 133.

enkeinst deheinet 226. irgend einer derjenigen.
entschütten sich des falls 202. sich erledigen des Sterbzinses.
Entslöcher 85.
Essel und Etzler 41. Riesen- und Geschlechtsnamen.
essende pfand 200. fahrende 223.
Ettiswiler Mirakel 117.

F.

färdenli 167. romanisch vara, Ellenmass, ital. fardello, ein Pack.
Fasnachtfeuer abgeschafft 156.
Feldsiechenhaus zu Kaiserstuhl 187.
Feuerstein 22. Opferbrod.
Fischbank 51. 52. Name erratischer Blöcke.
flêmsche wull 168. Flämische.
Flins als Felsname 20.
Flinsstein mythologisch 20. 21.
fragen einen, gerichtlich 236. 267. an's Folterseil legen.
Frau als Gebirgsname 99. 100.
Fremdenpolizei 157.
Friedbruchsstrafen 231. 240.
Friedbrüchige Ehweiber 218.
Friden beschowen 183. die Banneinfriedung untersuchen. guten Friden haben, fridbrüchigvich 183. die Einfriedungszäune betreffend.
Fridlins Leute, oder des Gotteshauses Seckingen 202.
Frygbad 196. das Freienbad in Baden.
frygheit 189. Marktfreiheit auf dem Zurzacher Jahrmarkt.
Futter- und Vogthaber 211.

G.

galgên 168. latein. galanga, Galgant, ostind. Gewürz- u. Heilpflanze.
Galgenlehen zu Ehrendingen 164. 167.
Galgenleiter u. Rad fertigen, es erstellen und die Malefizklage führen zu Ehrendingen. 162.
Garnwendel, goldner der Giebelkönigin 26.
Gartenhahn, Steuer 149.
geläsz und libval 172. Sterbzins.
Geldbussen nach der ersten Vilmergener Schlacht 143.
gewandfall 227. Sterbzins.
gicht 188. Eingeständnis.
gichtige schuld 200. eingestandene.
Gnappstein 40.
grossus, vulgarirter Batzen nominatus 316.
güggeln, lunzen u. einstutzen, ein Ortsbrauch 93.
Guotjahr 164. 224. Neujahrsgeschenk.

H.

Häfelistein bei Birhard 73.
halssteuer 201. Kopfsteuer.
Hammer, Gewitter- und Rechtssymbol 45.
Hammerwurf 61. 91.
Handschuh, ein Rechtssymbol 95.
harnesch vallen 213. Gewandfall steuern.
Harte und Linde, Parteinamen im Bauernkrieg 141.
Heidengräßnis zu Sarmensdorf 125.
Heidenhübel zu Vilmergen 81.
Heidenhügel unterer, zu Sarmensdorf 126.
Heidenkirche u. Heidenschloss zu Vilmergen 81.
heidnisch arbeit des Gewandwirkens 25.
Heiligenknochen im Glockenguss 132.
Heiligkreuz 20. Opferbrod.
Heilstein 15. 56—62.
heischstür 172. weibliche Aussteuer.
Herbstabrichtung, Vogtgericht 158.
Herdmandlihübel 79. Hügel nebst Felsstein der Erdmännchen im Wohlener Wald Bannhau.
Herdmandlistein bei Wohlen 77.
herdvellig schlagen 171. hat dreifache Busse zur Folge.
Hergottstritt 49.
Hochzeitsbrauch und Kosten 147.
Hunde in's Bad werfen 196.
hüsröuchy 163. eigener Haushalt, Herdzins.
Hühnerstein bei Wohlen 13. 33.
hüt 169. drei Hüte Baumöl machen einen Saum.

J. I.

Jagdmandat 156.
Jahrzeitbuch Sarmensdorfer, dessen Erneuerungskosten 132.
ichtz 205. etwas.
igen 168. Eibenholz.
In der Gassen, ein Vogteigericht 134. 136.
Judengeleit 196.
Judenmandat 153.
Jungfernhübel 79. Anhöhe am Weiher Rosengarten im Wohlener Wald Bannhau.

K.

Kabebêrlin 169. Kapern.
Kaibenstatt, Gräber in der Suhrer Waldung 73.
Kaibler, ein Grabfeld im Wohlener Wald Bannhau 79.

Kaiserliches recht 232. noch 1554 in Tagsatzungsbeschlüssen massgebend.
Kegel und Kugel im Gewitterphänomen 44.

Kilcherry ze Mellingen 198.
Kindergrotten 15—17.
Kindlistein der hl. Verena 15.
Kirchenvermögen Sarmensdorfs 150.
Kleeblatt als Markenzeichen 97.
Kleinkindersteine, aargauer 13. 14. 15. 75.
Kriegscontingent des Freiamtes 140.
Krummamt 138. sein Bezirk im Ober-Freiamt.
Kuhstein 46. ein Heilstein.

L.

Landpreis niederer 146. 150.
Landvögtische Missverwaltung 150. 152. 156.
landzügling, frige 187.
Lästerstein 94. zur Strafe schmähsüchtiger Weiber.
Lebensweise des ehemaligen Freiamters 151.
linvardel 167. 168. ein Pack Linnenstoffe aus Ravensburg u. St. Gallen.
Lützelburger graves 167. Wollstoff aus Luxemburg.

M.

Malefizverfahren 139.
Mangsstab, Baselstab, als Opferbrode 22.
Mangstritt, Martinstritt 65.
Martinslöcher 65.
matzis 168. Grobe Decken, matta, Binsen- und Haargeflechte. Mäzzentuch, Glarner Halbtuch. M. Schuler, Glarner Gesch. 280.
mechelsches tuoch 167. aus Mecheln.
Menschenrüti 79. Grabfeld im Wohlerener Bann.
Menschen Verkauf, obrigkeith. 228.
Messacher, Messgewand 132.
Mont Job zu Basel und am Bernhardsberg 22. 102.
Mordnacht zu Zug 121

N.

nachjagende ämter 173.
nachjagende herren 187.
nachjagende Eigenleute 201.
Nachrichters Handschuhe 189.
Niderhüs zu Baden, das untere Schloss an der Limmat, dessen Rechtsame 260.
niemer 214. niemand.
nunenmacher, Nunnenweid zu Baden 190. Schweinschneider auf der Schweinweide.

Nunnenweider, Nunnenmacher 259. Schweinschneider.

O.

ösen, erösen 191. erschöpfen.
old 226. oder.

P.

pênfellig 225. strafbar.
Pestzeit in Sarmensdorf 140.
Pfau als Hochzeitsgericht 118.
Pfeffer, Naturalzins 164. als Vogtsteuer 190.
Petersstab 20.
Petronellacultus i. d. Schweiz 64.
Petrus, Schlüsselwerfend 63. Wetterheiliger 63.
prust 190. Bruch des Flusdammes.

R.

Regenstein 49. 50. 53.
Regler, S. Felix- u. Regulaleute 202.
Reichsstrasse in der Limmat und Aare 190.
Reisläufereiverbot 209. 219.
Rock der Untervögte 207.
Roggenstein und roche: petra und colus 23. 24.
Romedius sprünge 65.
Rosengarten 79. ein Weiher im Wohlerener Wald Bannhau.
Rüfengrind, Waldberg bei Suhr mit alten Gräbern 72.
Runse, als Fels und Felsgeist 20.
rusziger rafen 179.

S.

Sachs, die Steinwaffe 17. 18.
Sax in Ortsnamen 19.
salmerswiler blutschin 168. Salmanswiler Salzgemässe.
samen als pfand 200. Saatkorn.
Sax, von, genannt De Rupe, 18. — Ruepp, genannt von der Flühe 147.
Schalenstein bei Suhr 72. im Berner Seelande 87.
Schibe salz 168. Salzscheibe.
schlehvass 168. Fass mit kleingepochter, geschlemmter metallischer Erde (?).
Schlüsselwirth zu Baden 196.
Scholder 189. Sold, Zins von einer Marktbank auf der Zurzacher Messe.
Schürlätz vardel 167. Ein Pack rothfarbigen Barchents.
Schützensgewinnste 149.
Schützensunft als Sebastiansbruderschaft 148.
Schwüpfenning zu Baden 164. 165. Vieh- u. Weidesteuer.
secher 188. Der rechtsstreitende Theil.

Sidehübel 79. Hügel mit dem Steinisch im Wohler Wald Bannhau.
 Sidenlen besetzen 192. Die Gerichtsbänke mit den Geschwornen besetzen.
 Sonntagsgesetz 151. 157.
 sperberhantschu 189. Symbolischer Jahrmartszins des bischöfl. Vogtes an den Badener Landvogt.
 Stabwurf des hl. Fromont und Ursitz 91.
 Staufen-Lenzburger Landcapitel, dessen Umfang 309.
 stegrifvass 169. Reitzeug enthaltend.
 staffel gewand 167. eine Truhe Leibwäsche und Kleider.
 Stein als Nomen 7.
 Stein- und Knochencultus 9. 10.
 Stein zu Baden 260. die obere Burg, das oberhûs.
 stein entsprungenes Geschlecht 7. 10. 11. 12.
 Steine sich umdrehend 87—91.
 Steine zu Haufen legen 78. 85—87.
 Steinmannli als Gebirgsname 86. 87. 99.
 Steinreliquien im Kloster Muri 65. 66. 67.
 Steinsarg Burkhardts u. der Angelsachsen wird bekrochen 58. 59.
 Steinschleudernde Riesen 43.
 Steine schreiend 41. 61. 91.
 Steinerner Tisch bei Aarau. 84.
 Sterbfallzins 155.
 stöck 193. Opferstock.
 stöck vnd galgen 195.
 Strahlstein 47.
 Strassenbausteuer 152.
 stubch mit Salz 168. für stubch?
 stubch mit buchs 168. Stübbichen mit geschnitzten Löffeln.
 Stuffedhühner 135. sind weidende.
 sungichten 184. Sonnenwende.
 swertbrend 168. Gestähltes Eisen. Grimm, Wb. 2, 296¹⁶.
 swingelt 224. Viehzehnten, Weidezehnten.

T.

Tagewan: Handfrondienst von Tagesdauer. Durch Ausstossung des G entstanden die Formen: Tawen, Tauwen (Morgen Landes), u. nach Ausstossung dieses W Tauner: homo dagewanus (Grimm Weisth. 1, 138) der Tagelöhner, Handarbeiter.
 Telle, die drei im Freiamte 142.
 Teufelssteine verschiedener Benennung 48. 83. 84. 90.
 Tischkämmerli, Heidengräber am Lindenberg 70.

Trager ist der für den Natural- oder Geldzins eines zum Herrenhofe gehörenden Bauernlehens haftbare Mitpächter und verantwortliche Steuereinsammler unter seinen Pachtgenossen.
 Tragerei, ihr Schätzungswerth. 129.
 trostung 188. 240.: Caution von 20 fl.
 twernacht 201. —mhd: über dwërchnaht: so dass nur eine Nacht dazwischen liegt, binnen 24 Stunden.

U.

überschläge in der Reuss 215. siehe Fach.
 ützit 206. etwas.
 vnbekumbret 166¹⁰. unbesteuert.
 vnd 196. etc. steht als pronom. relativ, 204. 206 als conjunction.
 vngenossame 172. 201. Das Verheirathungsrecht Unfreier mit den Unfreien einer anderen Herrschaft.
 vströsch dem Lehenmann 221. 222. Pfändung der aufgespeicherten Korngarben.

V.

vachen ûf dem loufen 163. 190. sind in der Limmat bei Baden die Flechtwerke zum Fischen; facht = captura.
 Fall, die Abgabe an den Leihherrn beim Tode eines Hörigen, von der Verlassenschaft zu entrichten in dem Besthaupt (Hauptfall), welches das zweitbeste Stück im Stall bezeichnet, oder im Gewandfall, Kleid oder Bett des Verstorbenen, 152.
 vallen 187. beides, den Leibfall geben und nehmen.
 var daz, zuo den kleinen bedren, 163. Limmatschiff zu Baden.
 vele gehare 169. Rauhfelle.
 Verenaloch 59. Frena-Bubelinsloch 15. — Frau Vreneli im Tannhäuserlied 82.
 Verenenopfer, eine Beute der Zurzacher Chorherren 193.
 verkaufen der Leute 207.
 verschinen 199. unscheinbar machen, veralten.
 verschrotten gewant 172. 175. zugeschnittenes.
 Vierzig, die, zu Baden 225.
 Vogtvesen 162. Vogtkorn.
 Volkslied von den Angelsachsen 132.
 vorfallen 201. das Vorrecht im Falle.

W.

Waggental 203. Aargauische Landschaft an der obern Reuss.
wandeln und wesern 209. wandeln und sein.
warandia 244. Bürgschaft, vgl. wer-trager.
weihschafft und fruntschaft 210. Feind- und Freundschaft.
weissen 169. Weizen.
wertrager 192. Bürge, Hauptschuldner.
Wetzsteine, mythische 55.
Wetzsteinförmige Butter 53.
Wildemänner als Festmasken 27. 30. als Wappenfigur 28. 30. 32. als Ahnherren landschattlicher Geschlechter 29. 31. 33. 34. 35. 36. ihre Wohnorte und Grabsteine 31.

Wildemannssteine 28. 71.
wiler 167. Schleiertuch.
Windischer antikes Geschirr 273. 283.
Winterstrenge 150.
Wirtel in der Aare 24.
Wolfsgarn 144. 146.
wonn 201. statt wan, weil.
wortzeichen 212. Wahrzeichen.

Z.

Zehen die, zu Birnenstorf 230: bilden dorten das Dorfgericht.
zeine mit strelen 168. Wanne voll Haarkämme.
zimpfeltag 224. siehe guotjahr.
Zurzacher Marktordnung 207.
Zürichstäbler 204.
zwürent 189. zweimal.

Orts- und Personennamen.**A.**

Aendingen 242, siehe E.
Aesch 176.
Altstetten 179.
Aradinga, Erendingen, 258.
Araris 253.
Asecka 106, siehe Reusseck.
Auenstein, Leisestein, Schwarz- u. Teufelsstein. Felsblöcke in der Reuss bei Birrhard 73.

B.

Bachtalen 259, Hofstatt in Nieder-Siggingen.
Baden, Burcardus et Cuonradus, milites de 259.
Baden, Stadt, 194.
Baebikon 186.
Bäder zu Baden, die kleinen, 182.
Baldingen 186.
Baltenschwil 178.
Baltzimoos, Grabfeld bei Sarmensdorf, 125.
Bebinchon 253. Böbikon.
Bellicon 171.
Benkersberg 179.
Bernau, Reinhart von, 251.
Bernau am turn 194.
Bessersteins hüs zu Baden 162.
Betwil 128. 213.
Bezenowe 241. Hofstatt ao. 1240.
Beznau 251.
Birdorf 243. 254.
Birmistorf 162. 166. 173²⁵. 174. 175. 229.

Blidegg, Walter von, 237.
Boswil 220.
Bötznaw, Ober und nieder, 181.
Bötzstein 193.
Bottenstein 116. 123.
Bozvilre, siehe Boswil, 129.
Bremgarten 199.
Bronner, Franz Xaver, 322.
Brugg 177.
Brühl, niederer, zu Wettingen 167.
Bubendorf, Herman Ritter, von, 245.
Bücken 186. Commende Beuggen.
Bünzen 220.
Büttikon, von, 193.
Buggenmüli 170. Hofstatt bei Mellingen.
Bulberg, capella 310. Bühlberg, Bez. Lenzburg.
Bullersberg 174.
Buosnang 171.
Burlefrau, Herr, von Taingen, 330.
Butinchoven, Büttikon, 128. 129.

C.

Chuisnach Eghartus 106.
Clingnau, Stadt, 186. 187. 188. 238. Stadtsiegel 244. 245. — Eigenleute 246. — Johannitercommende 243. 245. — Von da nach Leuggern verlegt 251.
Clingenowe, castrum 242. — castrum novum 243.
Crenkon 291. Gränichen.
Cussaperc 242. siehe Küssenberg.